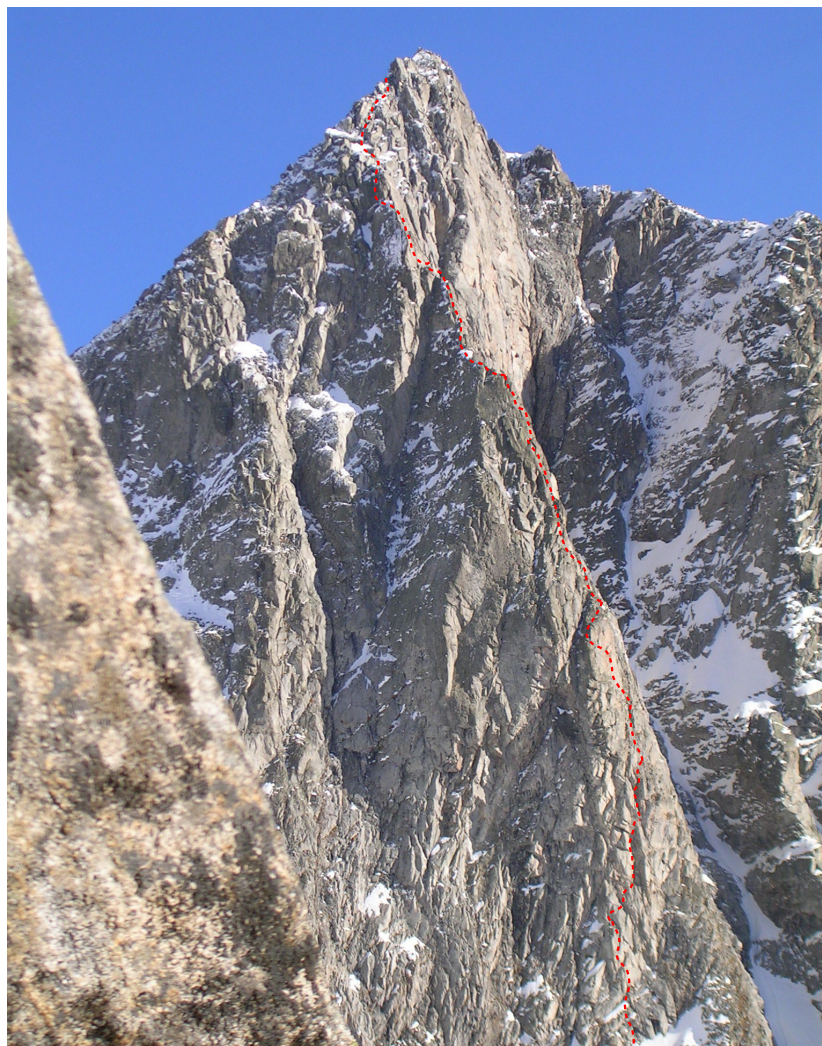


Kleine Ohrenspitze (Rieserferner Gruppe)

Westpfeiler „Ohrfeige“



Erstbegeher: Vittorio Messini und Johannes Steidl (ersten 3 Längen, danach unbekannt), am 8.8.2014.

Bewertungsvorschlag: VII (VI obl.)

Charakter: Direkter Einstieg zum bisher sehr selten begangenen Westpfeiler. In den ersten drei Seillängen wechseln sich schöne und etwas brüchige Kletterstellen einander ab. Danach überwiegt lässige und kompakte Granit-Gratkletterei in einzigartiger Kulisse bis zum Gipfel.

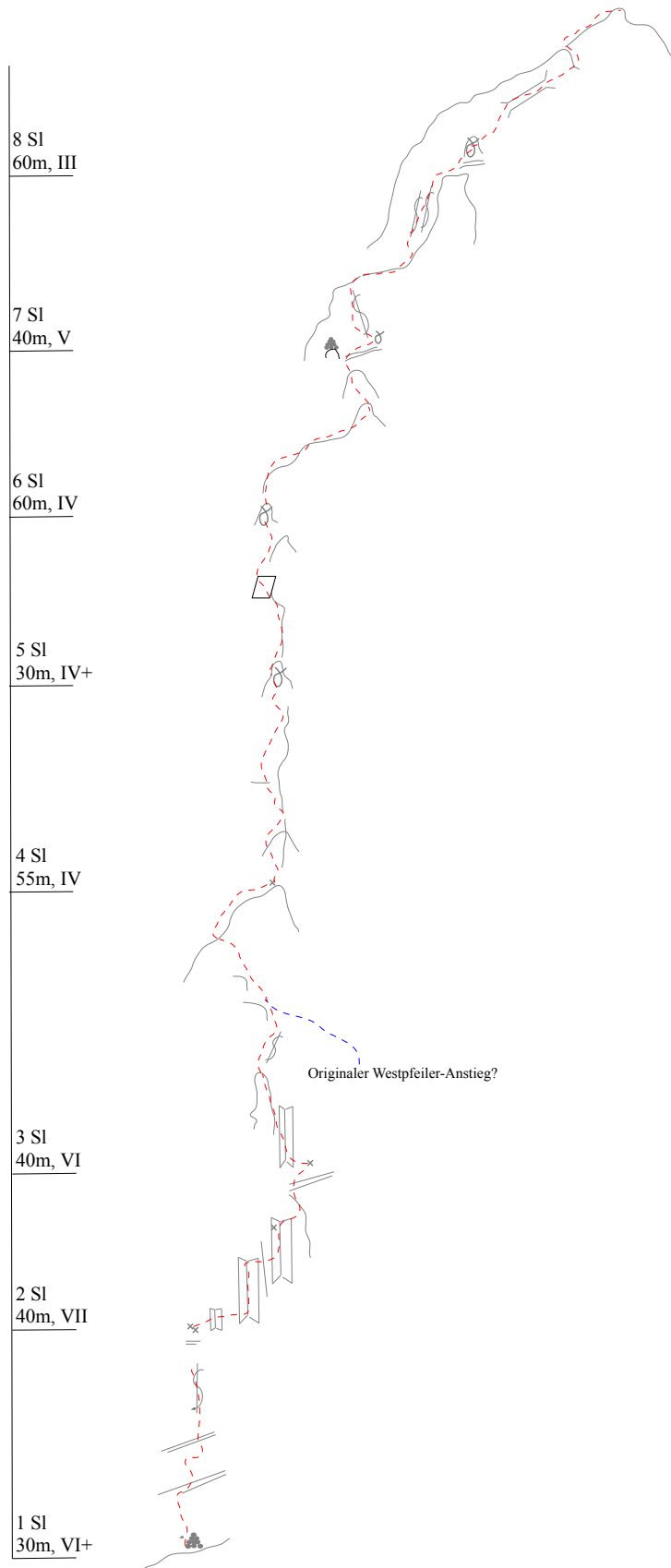
Absicherung: Die Stände sind eingerichtet (ersten drei mit Bohrhaken). Dazwischen muss selbst abgesichert werden, dabei benötigen die Placements in den ersten 2 Längen etwas mehr Aufmerksamkeit.

Material: 1 Satz Cams C3 und C4 bis 3er, mittlere Cams doppelt, 1 Satz Keile, 60m Seile.

Anfahrt: Von Osttirol auf den Staller Sattel und runter zum Antholzer See (volle Stunde bis viertel nach). Beim großen Parkplatz (Biathlonzentrum) parken.

Zustieg: Vom Parkplatz, den asphaltierten Weg neben dem Bach taleinwärts folgend, bis eine Linkskurve zum Beginn des Wanderweges „Riepenscharte“ führt. Den Wanderweg aufwärts gehen, bis eine ebene Fläche (Ende Waldgrenze) erreicht wird. Hier den Wanderweg verlassen und über den immer steiler werdenden Talkessel gelangt man schließlich zur Zustiegsrampe, die von links nach rechts (I-II) zum Einstieg leitet. Am Einstieg sind ein Steinmandl und ein Schlaghaken. Der Westpfeiler ist schon von der ebenen Fläche aus ersichtlich. Zustiegszeit ca. 1,5 Stunden.

Abstieg: Über die Nordseite (Blockgelände) zur Riepenscharte absteigen und nun über den Wanderweg zurück zum Ausgangspunkt.



BERGFÜHRER KALS
BERG- UND SCHIFÜHRERVEREIN SEIT 1869

